



## Die Sage von der Warschauer Seejungfrau

Einst stieg am Fuße der heutigen Altstadt eine wunderschöne Meerjungfrau aus dem Wasser, um sich am sandigen Ufer etwas auszuruhen. Es gefiel ihr hier so gut, dass sie beschloss, für immer zu bleiben. Leider bemerkten Fischer, die in einer Siedlung in der Nähe wohnten, dass, immer wenn sie auf Fischfang waren, jemand das Wasser der Weichsel in Wallung brachte, die Fischernetze verwickelte und die Fische aus den Reusen befreite. Sie beschlossen also, den Schädling zu fangen.

Als sie jedoch die wunderbare Stimme der Meerjungfrau hörten, gaben sie ihr Vorhaben auf und gewannen die schöne Fischfrau ehrlich lieb, die ihnen von da an die Abende mit ihrem Gesang verschönerte. Eines Tages sah ein reicher Kaufmann die Meerjungfrau und beschloss, sie zu fangen. Durch eine List gelang es ihm, sie in einem Holzschuppen einzusperren. Das Weinen der Meerjungfrau hörte jedoch ein junger Fischerssohn und er befreite sie unter

dem Mantel der Nacht mit Hilfe seiner Freunde. Aus Dankbarkeit dafür, dass sie ihr das Leben gerettet hatten, versprach ihnen die Meerjungfrau, auch sie werde sie beschützen, sollten sie jemals Hilfe brauchen. Und seitdem verteidigt die Warschauer Meerjungfrau, mit Schwert und Schild bewaffnet, die Stadt und ihre Einwohner.